

# an den Rhetoriker Apollodor

---

Nilus von Ankyra

- <sup>1</sup> Du hast behauptet, weil die Menschen die römischen Götter zugunsten Christi verlassen haben und sich nicht mehr die Mühe machen, den griechischen Göttern mit den festgesetzten Opfern zu dienen, seien die Horden der Barbaren wiederholt in römische Gebiete eingefallen – etwas, das nicht gerade jeder herbeisehnt. Aber überlege dir sehr klar und ohne jede Zurückhaltung, ob diese Barbareneinfälle, Erdbeben, Brände und all die anderen Nöte nicht eine völlig andere Ursache haben könnten: die Verkommenheit oder Dummheit abergläubischer und frevlerischer Menschen wie dir, die sich nicht von ihrem Dämonendienst lossagen wollen, sondern den tödlichen Dämonen ihre täglichen Brandopfer direkt vor den Stadtmauern darbringen und nach Christi leuchtendem Aufenthalt unter uns immer noch in der Finsternis wandeln, „sich an die Mauern klammern und wie Blinde mitten am Tag tappen.“<sup>1</sup> Wenn du doch nur den göttlichen Mose verstehen würdest, der die Frau mit dem anhaltenden Blutfluss fortschickt, denn du könntest durch einige Tage der Lehre Christi gereinigt und von dieser abscheulichen Praxis, den Götzen zu opfern, bekehrt werden.

# Bibelstellen

1. Jesaja 59:10